4441 (V) HHA

Haushaltsantrag öffentlich

Fahrradoffensive fortführen Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 12. November 2025

Datum 13.11.2025

			Abstimmung				
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Verkehrsausschuss	01.12.2025	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	04.12.2025	Vorbereitung (Federführung)					
Regionsausschuss	09.12.2025	Vorbereitung					
Regionsversammlung	16.12.2025	Entscheidung					

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf (Produktdarstellung ab Seite 155 ff.)	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
639 ff.	865472 Strategische Verkehrsplanung / Haushaltsantrag

Die Verwaltung der Region Hannover wird beauftragt, in Orientierung an 2265 (V) HHA der Regionsfraktionen von SPD und Bündnis90/Die Grünen die Fahrradoffensive weiterzuführen. Hierbei sollen vor allem Radfahrkurse für vulnerable Gruppen wie armutsgefährdete Kinder, Frauen und Migrant*innen sowie Sicherheitstrainings für Senior*innen in Leuchtturmkommunen durchgeführt werden. Dafür sind für das Haushaltsjahr 2026 weitere 50.000 Euro im Ergebnishaushalt einzustellen.

Sachverhalt

Der Verkehrsentwicklungsplan 2035+ sieht eine deutliche Steigerung des Radverkehrs in den kommenden Jahren vor. Dafür müssen nicht nur infrastrukturelle Voraussetzungen geschaffen werden.

Für die nachhaltige und gesunde Mobilität sollten auch Menschen gewonnen werden, die bisher noch nicht Rad gefahren sind oder inzwischen weniger Rad fahren, weil sie sich darauf unsicher fühlen. Das Projekt Social2Mobility, das die Region Hannover insgesamt vom 01.04.2019 bis 30.09.2024 durchgeführt hat, hat ergeben, dass armutsgefährdete Personen über deutlich weniger Mobilitätsoptionen verfügen als nicht-armutsgefährdete Personen. Beispielsweise lernen Kinder aus armutsgefährdeten Haushalten später das Radfahren als Kinder aus nicht-armutsgefährdeten Haushalten. In speziellen Kursen

können sie und die anderen im Antragstext aufgeführten Gruppen das Radfahren erlernen und/oder Sicherheit auf dem Rad erlangen. Diese ist wichtig, um mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs zurechtzukommen, Unfälle zu vermeiden und armutsgefährdeten Menschen mehr Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen.

Anlage/n

Keine